

Motorradrennfahrer Dominique Aegerter im Schweizer Paraplegiker-Zentrum SPZ Nottwil

Der Moto2-Fahrer Dominique Aegerter wurde beim GP von Aragón am 27. September 2015 in einen schweren Unfall verwickelt. Der Oberaargauer wurde zuerst im Medical Center der Strecke untersucht, dann für weitere Untersuchungen ins Spital in Alcañiz (Spanien) gebracht.

In Absprache mit dem Betroffenen, der Familie und dem Manager bestätigt das Schweizer Paraplegiker-Zentrum, dass Dominique Aegerter zur weiteren Behandlung in Nottwil ist. Er wurde am Montag, 28. September mit der REGA in die Schweiz geflogen und anschliessend mit der Ambulanz in die Klinik nach Nottwil überführt.

Dominique Aegerter befindet sich bereits in ärztlicher Behandlung. Die Fachärzte des Schweizer Paraplegiker-Zentrums SPZ gehen nach ersten Untersuchungen von keiner Querschnittlähmung und keinen neurologischen Ausfällen aus. Aegerter hat keine instabile Wirbelsäulenverletzung, sondern Brüche an den Querfortsätzen von vier Lendenwirbeln und den Rippenansätzen links. Die Chancen sind hoch, dass die Verletzungen von Dominique Aegerter ohne Operation heilen werden. Die Frakturen des rechten Handgelenks und der Mittelhand bedürfen spezieller handchirurgisch-orthopädischer Untersuchungen, voraussichtlich ist ebenfalls kein operativer Eingriff nötig.

In den nächsten Tagen wird Dominique Aegerter nach Bad Ragaz verlegt, wo er seine Frührehabilitation beginnt.

Medienkontakt:

Dr. Robert Siegrist
Manager von Dominique Aegerter
Advokaturbüro
Telefon 044 433 03 03
sigi@siegrist-advokatur.ch
www.siegrist-advokatur.ch

Anita Steiner
Leiterin Public Relations
Schweizer Paraplegiker-Stiftung, Nottwil
Telefon 041 939 61 12
anita.steiner@paraplegie.ch
www.paraplegie.ch

Das Schweizer Wirbelsäulen- und Rückenmarkzentrum SWRZ ist das führende Kompetenzzentrum der Schweiz für die Diagnostik, Behandlung und Rehabilitation von Verletzungen und Leiden der Wirbelsäule und des Rückenmarks. Träger sind das Luzerner Kantonsspital LUKS und das Schweizer Paraplegiker-Zentrum SPZ Nottwil.
www.spz.ch

Das Schweizer Paraplegiker-Zentrum (SPZ) wurde 1990 von Dr. med. Guido A. Zäch eröffnet. Das SPZ ist eine private, landesweit anerkannte Spezialklinik für die Erstversorgung, Akutbehandlung, ganzheitliche Rehabilitation und lebenslange Begleitung von Querschnittgelähmten sowie Menschen mit querschnittähnlichen Syndromen. Im SPZ stehen 150 Betten inklusive Intensivpflegestation zur Verfügung. Die jährliche Bettenbelegung beträgt 97%. 2014 wurden im SPZ rund 50'450 Pflage tage für 1027 stationär aufgenommene Patienten geleistet, 164 davon in Erstrehabilitation. Das SPZ beschäftigt über 1'100 Mitarbeitende aus 80 Berufen. Die Spezialklinik gehört zur Schweizer Paraplegiker-Gruppe (SPG), welche ein integrales Netzwerk zur ganzheitlichen Rehabilitation von Querschnittgelähmten bildet. Trägerschaft des Netzwerks ist die Schweizer Paraplegiker-Stiftung (SPS).
www.paraplegie.ch